

Prävention vor sexuellem Missbrauch

Katholisch in Porz

Das Team stellt sich vor

Als Präventionsfachkräfte für die katholischen Kirchengemeinden in Porz haben es sich Bianca Rilinger, Cassandra Korn und Franziska Wallot zur Aufgabe gemacht, das Thema Achtsamkeit und Prävention in den Gemeinden und Einrichtungen wach zu halten.

Gerne möchte sich das Team der Präventionsfachkräfte in diesem Zusammenhang vorstellen und auf das Programm der Schulungen und Auffrischungsveranstaltungen im Jahr 2021 aufmerksam machen:

„Als Präventionsfachkräfte möchten wir uns mit unserer Arbeit dafür einsetzen, Kinder, Jugendliche und Schutzbefohlene stark zu machen, damit sie nicht zu Opfern werden. Mit einer Sensibilisierung des Themas und einer Offenheit in allen Bereichen können wir gemeinsam etwas bewirken.

Wir sind ansprechbar bei allen Themen rund um Prävention– sowohl für Einzelpersonen als auch für Einrichtungen oder Gruppierungen, die ein Schutzkonzept erstellen oder dem Thema in ihrer Arbeit mehr Raum geben möchten.

Franziska Wallot

Pastoralreferentin in der katholischen Kirche in Porz, Präventionsfachkraft

Tel 02203-961569, mobil 0170-1684424, franziska.wallot@erzbistum-koeln.de

Telefonische Sprechstunde: freitags 11.00-12.00 Uhr

Bianca Rilinger

BA Heil- und Inklusionspädagogin, unabhängige Präventionsfachkraft für die Kirchengemeinden

Leiterin der Inklusiven OT Ohmstraße (seit 2013)

Ohmstraße 83, 51145 Köln, Tel 02203-291261, bianca.rilinger@ot-ohmstrasse.de

Cassandra Korn

B.A. Frühpädagogik/Leitung und Management in der frühkindlichen Bildung, Lösungsorientierte

Beraterin, Erzieherin in der Kindertageseinrichtung Christus König

Katholische Kita Christus König, Tel 02203-63700

Prävention konkret – Austausch und Auffrischung

Zwei Mal pro Halbjahr bieten wir einen thematischen Abend an mit der Möglichkeit zum Austausch und neuem Input, aktuellen Informationen u.v.m. Diese Abende heißen „Prävention konkret“ und sind offen für alle Interessierte.

Termin

25. März 2021

18.00-21.00 Uhr

Ort digital über Zoom

Anmeldung per Mail franziska.wallot@erzbistum-koeln.de

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie erhalten den Zugangslink.

Maximal 30 Teilnehmer

Thema: Medien und Soziale Netzwerke

Mit dem Austauschforum „Prävention konkret“ möchte das Team für das Thema sensibilisieren und es im Alltag verankern. Die Corona-Pandemie hat unser Medienverhalten und das der Kinder und Jugendlichen enorm verändert. An diesem Abend geht es um Chancen, Grenzen und Gefahren im Umgang mit Medien und sozialen Netzwerken.

Die Veranstaltung kann als Auffrischungsveranstaltung zertifiziert werden.

Veranstaltungskalender 2021

Wir möchten das Thema der Achtsamkeit und der Prävention vor sexualisierter Gewalt im Blick halten und merken in den Schulungen, dass Bedarf zum Austausch besteht.

Bianca Rilinger bietet in regelmäßigen Abständen eine **Präventionsschulung** Typ B (eintägig) und Typ A (halbtägig) an.

Personen, die bereits eine Präventionsschulung besucht haben, brauchen nach fünf Jahren eine Auffrischung. Die Teilnahme an einer der Veranstaltungen „**Prävention konkret**“ kann als Auffrischung zertifiziert werden.

25. März, 18.00-21.00 Uhr	Prävention konkret Medien und soziale Netzwerke (online über Zoom)
05. Juni, 10.00-17.00 Uhr	Schulung Typ B (eintägig) nach Möglichkeit live in der inklusiven OT Ohmstraße, Ohmstr. 83
24. Juni, 18.00-21.00 Uhr	Prävention konkret Methodenkoffer Prävention (online über Zoom)
23. September, 18.00-21.00 Uhr	Prävention konkret Kinderrechte – Prävention und Fluchterfahrungen
02. Oktober, 10.00-17.00 Uhr	Schulung Typ B (eintägig) nach Möglichkeit live in der inklusiven OT Ohmstraße, Ohmstr. 83
18. November, 18.00-21.00 Uhr	Prävention konkret Der Mensch im Mittelpunkt – Glaube und Prävention

Anmeldungen

Für die **Schulungen Typ A und B** melden Sie sich bitte über das Pastoralbüro Maximilian Kolbe an Tel 02203-33859, Mail pfarramt@st-maximilian-kolbe.de an. Mindestens 5 Teilnehmer – Maximal 20 Teilnehmer

Für die Veranstaltungen „**Prävention konkret**“ melden Sie sich bitte bei Franziska Wallot an. Sie erhalten dann den Zugangslink. Maximal 30 Teilnehmer